

Neu im Betriebsrat! Wie gehe ich jetzt vor?

Die ersten Schritte im Amt

Betriebsratsarbeit findet nicht im luftfreien Raum statt. Unter vorgegebenen betrieblichen, branchenüblichen und gesetzlichen Bedingungen muss jeder Betriebsrat täglich konkrete Probleme bewältigen.



Redaktion

Stand: 2.4.2014



Um unter diesen Bedingungen als Betriebsrat so effektiv wie möglich zu arbeiten, hilft es, sich vier entscheidender Faktoren bewusst zu sein – zusammengefasst im Kleeblatt der effektiven Betriebsratsarbeit:

1. Verschaffen Sie sich immer wieder Klarheit über die eigenen Ziele als Betriebsrat

Nach der Konstituierung werden Betriebsratsgremien oft vom Tagesgeschäft überrollt. Haben Sie den Mut, die „Reset-Taste“ zu drücken. Setzen Sie bei der nächsten Betriebsratssitzung den Punkt „Zielsetzung des

Betriebsrats für den Zeitraum XY“ auf die Tagesordnung, und richten Sie Ihre Aufmerksamkeit wieder auf die wirklich wichtigen Dinge.

2. Kümmern Sie sich um die sozialen Beziehungen im Unternehmen

Ein entscheidender Faktor für eine effektive Betriebsratsarbeit ist die bewusste Gestaltung der sozialen Beziehungen. Nicht nur innerhalb des Betriebsratsgremiums muss die „Chemie“ stimmen. Halten Sie als Betriebsrat auch den intensiven Kontakt mit der Belegschaft, und gestalten Sie offensiv die Beziehungen zu Vorgesetzten und Geschäftsleitung.

3. Entwickeln Sie Ihre Kompetenz zum systematischen Problemlösen

Als Betriebsrat sind Sie ein gefragter Problemlöser im Betrieb. Darum sind Sie gut beraten, sich intensiv mit Vorgehensweisen zum effektiven Problemlösen auseinanderzusetzen, sie zu lernen und anzuwenden. Das Gute ist: Jedes Problem bietet eine Chance, schlauer zu werden und sich weiterzuentwickeln.

4. Nutzen Sie Ihre Rechte als Betriebsrat

Wer seine Rechte kennt, kennt nicht nur die Grenzen, sondern auch die Möglichkeiten seines Einflusses auf die Arbeitgeberseite. Natürlich ist die Arbeit des Betriebsrats immer auch abhängig vom kooperativen oder negativen Verhalten des Arbeitgebers. Das heißt aber nicht, dass die Arbeit mit einem „netten“ Arbeitgeber einfacher ist. Glück und leichte Bedingungen sind für die Entwicklung eines effektiven Arbeitsstils oft gefährlicher als Widerstand und Schwierigkeiten.



Wenn diese Bedingungen gegeben sind, können Sie als Betriebsrat agieren und Ihre Ziele aktiv und effektiv verfolgen. Trotzdem wird es immer zu Situationen kommen, in denen der Arbeitgeber den Betriebsrat mit seinen Entscheidungen oder Forderungen überrascht und Sie reagieren müssen. Aber auch hier hilft Ihnen das Kleeblatt, da Sie jetzt aufgestellt sind wie eine gute Feuerwehr. Die weiß vorher auch nicht, wo und wann es brennen wird, was die jeweiligen Ursachen sind und wie sich der aktuelle Brand entwickeln wird. Dennoch vereinigt sie alle Kompetenzen und die notwendige technische Ausstattung, um mit solchen „brenzligen“ Situationen optimaler umgehen zu können. Ein effektiver Betriebsrat stellt sich auf solche „Überraschungen“ aller Art ein.

Kontakt zur Redaktion

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne direkt an unsere Redaktion. Wir freuen uns über konstruktives Feedback!

redaktion-dbr@ifb.de